



KARNISCHER HÖHENWEG

🕒 11-12 h 📍 29.6 km ⚡ 1636 hm



Wegbeschreibung:

Zunächst fährt man mit dem **Helmjet** hinauf zur Bergstation Helm (2041 m). Von dort gelangt man ostwärts über die **Hahnspielhütte** (2150 m) zur **Sillianer Hütte** (2447 m) und überschreitet den Hochgrubengipfel (2537 m). Der Weg Nr. 403 führt am **Hornischeck** (2550 m) und an der Hollbrucker Spitze (2581 m) vorbei zum Hochgräntenjoch (2429 m) und umgeht schließlich die Demutspitze (2591 m), die Schöntalhöhe (2634 m) und die beiden Gipfel des **Eisenreichs** (2665 m) von wo man zum westlichen Obstanser Sattel (2533 m) absteigt. Eine Wegtafel weist links zur Obstansersee-Hütte (2304 m), hier steigt man aber nach rechts über den Weg Nr. 160 südwestwärts zum Kniebergsattel (2325 m) ab und steigt dort erneut rechts über den Weg Nr. 146 Richtung **Nemes-Alm** (1877 m) auf. Von dort gelangt man auf dem Weg Nr. 13 und Nr. 139 talaus zum **Gasthaus Froneben** (1540 m) und zurück zum Berghotel.

Tips und besondere Hinweise:

Sehr lange, aber unschwierige und Wanderung über den Karnischen Kamm. Der markierte Höhenweg, der Ausdauer verlangt, führt in wiederholtem Auf und Ab über den Kammverlauf und überschreitet dabei auch mehrere Gipfel. Die Tour bietet eine prachtvolle Aussicht über die Bergwelt Süd- und Osttirols und insbesondere auf die Sextner Dolomiten. Man begegnet noch vielen Resten aus dem Ersten Weltkrieg, einem Kriegerfriedhof und sonstigen Grenzbauten. Der Weg verläuft teils in Italien und teils in Österreich.

Zusammenfassung:

360 ° Panoramablick – nach der Sillianerhütte wird die Tour einsam und man hat „seine Ruhe“. Wenn man zur Obstansersee-Hütte absteigt, sollte man früh genug dran sein, denn man muss mindestens 45 min im An- und Abstieg rechnen.

